

"Metaldays 2011" - Metalle erleben und verstehen

Metallurgie greifbar zu machen, ist das Ziel der "Metaldays", die in diesem Jahr von 4. bis 7. Juli an der Montanuniversität Leoben stattfinden. Vier Tage lang haben SchülerInnen und Schüler dabei unter dem Motto "Metalle erleben und verstehen" die Gelegenheit, Einblicke in aktuelle Forschungsprojekte zu gewinnen sowie Leoben und die Region kennen zu lernen.

Metalle sind aus dem täglichen Leben nicht wegzudenken. Für eine Palette von High-Tech-Produkten, von der Unterwasserpipeline über das Flugzeug bis zum Handy oder Computer, sind Metalle unverzichtbar. Um dieses spannende Forschungsfeld ständig weiterzuentwickeln, sind technikbegeisterte, innovative junge Menschen gefragt. Das Department Metallurgie an der Montanuniversität Leoben hat es sich daher zum Ziel gesetzt, den metallurgischen Nachwuchs nachhaltig zu fördern.

Neben Fragen wie "Wie wird aus einem Stück Erz ein Auto?" und dem Hineinschnuppern in das universitäre Umfeld wird für die Jugendlichen auch der Erfahrungsaustausch mit Lehrenden und Studierenden im Mittelpunkt stehen. Auf dem Programm stehen u.a. Besuche der Lehrstühle für Gießereikunde, für Metallurgie, für Modellierung und Simulation metallurgischer Prozesse, für Thermoprozesstechnik, für Umformtechnik und für Nichteisenmetallurgie, Exkursionen zu benachbarten Firmen sowie ein gemeinsames Freizeitprogramm.

Die "Metal Days" werden von namhaften Industrieunternehmen unterstützt. Das genaue Programm ist unter <http://www.metallurgy.ac.at/metaldays> zu finden.

Weitere Informationen:

Dipl.-Ing. Martina Hanel

Lehrstuhl für Metallurgie

Tel.: +43/(0)3842/402-2244

E-Mail: martina.hanel@unileoben.ac.at

Magnifizenz Wolfhard Wegscheider bei der Begrüßung der "Metaldays" Teilnehmer.